



## Loslassen und Versöhnen Vergangenheit

Markus Burkhart 2022  
Chrischona Liestal | 23. Januar 2022

**Habe dein Schicksal lieb,  
denn es ist der Weg Gottes mit deiner Seele.**

Fjodor M. Dostojewski

- Diese Worte sprechen mich tief in meiner Seele an.



### Das Leben ist ein Weg

**Ich bin der Weg.** Jesus Christus in Johannes 14,6

- Nicht: ich bin das schnelle Resultat.
- Weg bedeutet Zeit. Weg bedeutet Werden, Geformt-Werden.  
Weg bedeutet Erlebnisse, Begegnungen, Bereicherung.  
Weg bedeutet auch Kampf, Schmerz, Wunden.  
**Weg bedeutet Leben.**

**5. Mose 8,2: Erwinnere dich, Israel, an den Weg, den der Herr, dein Gott, dich geführt hat: 40 Jahre lang hat er dich durch die Wüste geführt. Um dir zu zeigen, wie sehr du ihn brauchst. Um dich zu prüfen und um herauszufinden, was in deinem Herzen vorgeht: Wirst du seine Gebote befolgen oder nicht?**

- Wie sehr du ihn brauchst: Demut
- Was in deinem Herzen vorgeht: Dein Wesen, dein Charakter.

**Auf deinem Lebens-Weg bist du die Person geworden, die du jetzt bist.**

- Begegnungen, Erfahrungen, Erlebnisse, Freude und Leid, Siege und Niederlagen haben dich geformt.

**Gott war mit dabei.**

- Ist Jesus Christus dein guter Hirte? Ist Gott dein Vater im Himmel?
- Manchmal siehst du seine Hand in deinem Leben. Seine Führung. Sein Bewahren. Manchmal fragst du dich, wo er war. Manches verstehst du nicht. Du wirst es jedoch einmal verstehen.

## Gedanken zu «Ich bin der Weg»

---

### Das verstehen wir oft nicht wirklich.

- Jesus Christus ist der Anfang, das Alpha.  
Jesus Christus ist das Ziel, Omega (Offenbarung 1,8).
- Der Weg: Wir treten in eine Beziehung mit Jesus Christus. In Verbindung mit IHM leben wir unser Leben. Mit IHM kommen wir ans Ziel: Die Ewigkeit beim Vater im Himmel.

### Das Leben ist ein Weg, den wir gehen.

- Wir gehen oder fahren oft auf Wegen und Strassen. Das Entscheidende in unserem Leben ist nicht, welche Wege wir fahren oder fliegen, wo wir wohnen oder wohin wir reisen. **Das Entscheidende ist unsere innere Reise.**

### Auf einem Weg sein, reisen braucht Zeit.

- Wir erleben etwas. "Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen."  
Oft wollen wir den Weg möglichst schnell hinter uns bringen.  
Wer fährt schon mit dem Schiff nach Australien?
- Jesus Christus hat jedoch andere Absichten.  
**ER will nicht, dass es schnell geht. ER will, dass es tief geht.**

## Der Weg gehört zum Ziel

---

- **«Der Weg ist das Ziel».** Diese Worte hörten und lasen wir in den 80er-Jahren. Die Vertreter des "New Age", eine öffentliche Art von Esoterik, wiederholten diese Worte oft. Es hat etwas. Doch trifft es den Sachverhalt nicht genau.
- Im Blick auf Johannes 14 sehe ich es so: **«Der Weg gehört zum Ziel.»**
- Gott führte **Abraham** aus Ur über Haran nach Kanaan. Es war auch eine innere Reise. Gott führte sein **Volk Israel** aus Ägypten durch die Wüste ins gelobte Land. Diese 40 Jahre Wüstenwanderung waren ein Charakter-formender Weg.

### Dieser Gott, der Israel führte, führt auch dich. Wenn du dich von IHM leiten lässt.

- ER hat nicht nur geniale Gedanken über Abraham und das Volk Israel. ER hat nicht nur ein gutes Ziel mit Joseph oder Paulus. Sondern auch mit dir.
- **Herausforderungen, Krisen, Krankheiten, Schmerzhaftes usw. haben einen Sinn.** Sie gehören zu unserem Lebensweg. Sie gehören zum Ziel, das Gott mit dir hat.
- Wir wollen möglichst schnell da raus - oder gar nicht erst hinein kommen. Doch Gott scheint es manchmal bewusst darauf anzulegen, uns an unsere Grenzen zu führen.  
**Es ist nicht, weil uns gerne leiden sieht.**

Gott will uns neue Horizonte öffnen und uns in neue Dimensionen führen.  
Gott will uns auf diesem Weg umwandeln in sein Bild.  
Gott führt uns als Mensch in unserem Charakter zur Reife und zur Weisheit.  
Gott führt dich bewusst auf deinem Weg mit Jesus. Nicht immer so, wie du willst, doch so, wie du es brauchst.

### **Jesus Christus traut dir vieles zu.**

- **Er selbst ist der Weg.** Er lässt dich nicht allein. Er kommt mit dir mit. Er ist der gute Hirte. Er führt dich zum frischen Wasser. Er lässt dich auf der grünen Wiese zur Ruhe kommen und satt werden. Er führt dich ins Todestal und durchs Todestal durch. ER ist dabei. Bei jedem Schritt.
- Jesus Christus ist dabei, wenn du im Berufsleben bis an deine Grenzen gefordert wirst. Jesus Christus ist dabei, wenn du vom Arzt eine unerwartete Diagnose bekommst – und er ist dabei, wenn du in den OP geschoben wirst.  
Jesus Christus ist dabei, wenn du mit deinen Lieben glückliche Momente durchlebst.  
Jesus Christus ist dabei, wenn du wütend bist, oder enttäuscht von Menschen, die dir nahe sind.  
Jesus Christus ist dabei, wenn du nicht mehr weiter siehst und nicht mehr beten kannst.  
Jesus Christus ist dabei, wenn du am Morgen in der Bibel liest und mit ihm sprichst.
- Jesus Christus bekommt alles mit, was du auf dem Lebens-Weg erlebst.  
Alle deine Gedanken und Empfindungen.
- ER bezahlte einen schmerzhaften Preis um dich eng und intim begleiten zu können: Golgatha. Kreuz. Immense Leiden. Tod. Es blieb nicht dabei: Jesus auferstand ins Leben! Er hat den Tod und das Leiden durchlitten und überwunden.  
Der Moment kommt, an dem der Tod verschwindet und das Leiden nicht mehr da ist.
- Ich frage mich nicht mehr: Weshalb lässt Gott das zu?  
Ich frage mich: Wie hält Gott das aus? Mit dieser Welt und Milliarden von Menschen?

### **Wenn wir auf einem schwierigen Wegstück sind**

- Oft fragen wir uns: Wie komme ich am schnellsten da raus?  
Du kommst am schnellsten da raus, wenn du bewusst JA sagst und reingehst.  
**Sag JA. Sag JA mit Jesus. Geh mit IHM da durch. Lass dich los in seine Hand.**
- Eine Depression geht dann am längsten, wenn du dich dagegen wehrst.  
Wenn du alle dein Kraft in die Auflehnung steckst.
- Traust du es Gott zu, dass er dein Leben gut führen kann?  
**Lass es los in seine Hand. Und dann: Empfange es neu von IHM.**
- Denke daran: **Habe dein Schicksal lieb, denn es ist der Weg Gottes mit deiner Seele.**

### **Wir könnten uns daran gewöhnen, dass das Leben bequem ist.**

- In dieser speziellen Corona-Zeit wird klar, wir haben das Leben nicht im Griff.
- Wir könnten uns daran gewöhnen, von schmerzhaften Erlebnissen verschont zu werden. Doch für viele auf unserem Planeten ist es nicht sicher, ob sie diesen Tag oder den nächsten Monat überleben. Von den 400 Millionen Kindern in Afrika haben viele nur ein Mahlzeit an Tag.
- Auch wir: Wir hier werden alle sterben. Ausser Jesus kommt vorher.  
Ist dir das bewusst?

### **Du hast die Wahl**

- Welchen Weg gehst du? Mit wem gehst du deinen Weg? Lässt du dich von Gott leiten?  
Ist Jesus dein Weg-Begleiter? Dein Anfang, dein Leben, dein Ziel?

### **Auf dem Weg, der Jesus Christus ist, bist du am Lernen**

- Du lernst, an Gott zu glauben und nicht mehr an deine Vorstellung von Gott.

- Du lernst, den Geber zu lieben und nicht bloss die Gabe.
- Du wirst von einem Fan zu einem Nachfolger.
- Du lernst, dich in Gottes Willen hinein zu beten und nicht mehr Gott vorschreiben zu wollen, was er zu tun hat.
- Du lernst, Gott alles zu erlauben, was ER mit dir, in dir und durch dich tun will.

### **Jesus ist der Weg zum Vater.**

- Jesus, Gottes Sohn, ist gekommen, uns den Weg zurück zum Vater zu bahnen und zu zeigen. Er ist gekommen alles Trennende, die Sünde auf sich zu nehmen, sie ans Kreuz zu tragen und sie mit seinem Leiden und seinem Leben zu bezahlen.

Er ist auferstanden. Er lebt. Der Sieg ist sicher. Er wird wieder kommen.

**Es wird überwältigend sein!**

### **Jesus Christus ist der Weg.**

- Gottes Wort ist der Kompass, die Karte und das Licht auf meinem Weg.  
Aktuell würde es heissen: Gottes Wort ist mein GPS, mein Navi.
- Du bist nicht allein auf dem Weg.  
Wir sind gemeinsam unterwegs. Wir sind als Gemeinde unterwegs. Als Familie.

## Fragen zu deinem Lebens-Weg

---

- **Welches Empfinden hast du, wenn du an deine Vergangenheit denkst?**
- Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!  
Psalm 103,2
- **Wofür bist du dankbar?**
- Möglichkeiten: • Notiere es auf deinem Blatt • Danke Gott im Gebet  
• Sprich mit jemandem darüber, ev. grad nach dem GD
- Ihr hattet Böses mit mir vor, aber Gott hat es zum Guten gewendet. 1. Mose 50,20
- **Was war schmerzhaft? Ist es geheilt oder braucht es noch Heilung?**
- Möglichkeiten • Notiere es auf deinem Blatt • Sprich mit Gott darüber  
• Was ist dein nächster Schritt? • Suche das Gespräch mit einer Vertrauensperson
- Er hat euch durch die grosse und gefährliche Wüste geführt..., wo alles ausgedörrt ist und es nirgends einen Tropfen Wasser gibt. Aber dann liess er aus dem härtesten Felsen Wasser für euch hervorquellen. 5. Mose 8,15
- **Wo siehst du den Weg Gottes mit deiner Seele?**
- Möglichkeiten • Notiere es auf deinem Blatt • Sprich mit Gott darüber  
• Sprich mit jemandem darüber, ev. grad nach dem GD
- Siehe, ich mache dich heute los von den Fesseln, mit denen deine Hände gebunden waren. Jeremia 40,4
- **Was aus deiner Vergangenheit hältst du noch fest? Was hält dich noch fest?**  
**Was gilt es loszulassen?**
- Mögl. • Notiere es auf deinem Blatt • Sprich mit Gott darüber  
• Was ist ein nächster möglicher Schritt? • Suche das Gespräch mit einer Vertrauensperson
- Lass dort vor dem Altar deine Gabe und geh zuerst und versöhne dich mit deinem Bruder. Dann komm und bring Gott dein Opfer. Matthäus 5,24
- **Womit brauchst du Versöhnung? Mit wem brauchst du Versöhnung?**
- Mögl. • Notiere es auf deinem Blatt • Sprich mit Gott darüber  
• Was ist ein nächster möglicher Schritt? • Suche das Gespräch mit einer Vertrauensperson
- Beugt euch unter Gottes mächtige Hand. Dann wird Gott euch aufrichten, wenn seine Zeit da ist. Ladet alle eure Sorgen bei Gott ab, denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5,6.7
- **Was willst du jetzt bewusst annehmen?**  
**Was willst du jetzt bewusst loslassen?**
- Mögl. • Notiere es auf deinem Blatt • Sprich mit Gott darüber  
• Notiere es auf einem Post-it und bringe es ans Kreuz  
• Suche das Gespräch mit einer Vertrauensperson

## **Vertrauensvoll in die Zukunft**

---

**Jeremia 29,11:** Denn ich kenne die Gedanken, die ich über euch denke, spricht der HERR. Es sind Gedanken des Friedens und nicht des Unheils, um euch Zukunft und Hoffnung zu geben.

- Diese hoffnungsvolle Zukunft wird uns Gott schenken. Auch wenn der Weg, bis wir dort ankommen, nicht einfach oder schmerzhaft ist. Wir können wissen: es geht gut aus!
- Sozusagen die Garantie dafür ist Jesus Christus. Er führt uns den Lebensweg bis ans Ziel.

### **Jesus spricht: Ich bin der Weg.**

Er sagt nicht, ich in das schnelle Resultat.

Jesus sagt nicht, ich bin der Erfolg!

### **Jesus spricht: Ich bin der Weg.**

Nicht eine Autobahn. Kein Schnellimbiss.

Nicht ein Luxus-Hotel. Kein bequemer Fernsehsessel.

### **Der Glaube an Jesus ist ein Weg.**

Jesus Christus sagt nicht: Ich bin die Religion.

Glaube an Jesus heisst Be-Weg-ung.

Glaube heisst: Ich bin mit Jesus unter-weg-s.

### **Auf diesem Weg folge ich Jesus nach.**

Es ist der schmale Weg.

Auf diesem Weg zählt nicht Geschwindigkeit, sondern Nähe zu Jesus.

An diesem Weg stehen nicht Reihen von hell leuchtenden Strassenlampen.

Gottes Wort ist das Licht für den nächsten Schritt.

### **Auf diesem Weg werde ich verändert.**

Auf diesem Weg reift mein Charakter.

Auf diesem Weg wächst Weisheit, bildet sich Klarheit und lerne ich, aus Gottes Kraft zu leben.

Auf diesem Weg formt sich die beste Version von mir.

Durch Freude und durch Schmerz.

### **Auf diesem Weg werde ich umgewandelt in sein Bild - so, wie Gott mich gedacht hat.**

### **Jesus Christus ist der Weg.**

Jesus Christus ist der Weg, der zum Vater führt.

Jesus Christus ist die Wahrheit, die befreit.

Jesus Christus ist das Leben, das ewig währt und erfüllend ist.

Amen.